

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TuS Wirbelau 1901 II : FC 1968 Laimbach
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Pfeiffer für den TuS Wirbelau 1901 II in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TuS Wirbelau 1901 II am vergangenen Mittwoch in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 37:26 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Tanke / Proch. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspielerin Lena Tanke nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0 gegen Schöll / Rosenauer fanden Tanke / Proch von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes Fricke und Friedrich bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pietzner und Gath von Beginn an. Da war final wirklich nichts zu holen. Keine Chancen ließen indes Schutzbach / Pfeiffer bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Schuler / Schöll. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lena Tanke bekam es nun mit Winfried Gath zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Lena Tanke am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Pascal Proch in der Begegnung gegen Leon Pietzner. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auf dem falschen Fuß erwischte Uwe Wolfgang Fricke seinen Gegner Thilo Schuler beim überzeugenden 3:0-Sieg. Das Einzel zwischen Udo Schutzbach und Raphael Schöll, welches vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schöll endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte hingegen Marcel Friedrich beim 3:0 mit Jacqueline Schöll. Zwar brachte René Rosenauer Jürgen Pfeiffer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jürgen Pfeiffer mit 3:1 durch. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TuS Wirbelau 1901 II und FC 1968 Laimbach in die Box. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Leon Pietzner konnte Lena Tanke anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Pascal Proch gelang es, Winfried Gath im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Uwe Wolfgang Fricke und Raphael Schöll, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Udo Schutzbach gegen Thilo Schuler hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Hierbei überließ Schutzbach seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Marcel Friedrich und René Rosenauer sich am Tisch gegenüber standen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jürgen Pfeiffer das

Spiel gegen Jacqueline Schöll und gewann in vier Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Tanke / Proch konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Pietzner / Gath beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Damit war der 9. Punkt für den TuS Wirbelau 1901 II im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der TuS Wirbelau 1901 II am 07.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Offheim 1949 V, während der FC 1968 Laimbach am 14.10.2022 gegen den TTC Offheim 1949 V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TuS Wirbelau 1901 II

Doppel: Tanke / Proch 2:0, Fricke / Friedrich 0:1, Schutzbach / Pfeiffer 1:0

Einzel: L. Tanke 1:1, P. Proch 1:1, U. Fricke 1:1, U. Schutzbach 0:2, M. Friedrich 1:1, J. Pfeiffer 2:0

FC 1968 Laimbach

Doppel: Pietzner / Gath 1:1, Schöll / Rosenauer 0:1, Schuler / Schöll 0:1

Einzel: L. Pietzner 2:0, W. Gath 0:2, R. Schöll 2:0, T. Schuler 1:1, R. Rosenauer 1:1, J. Schöll 0:2